

WICHTIGE KUNDENINFORMATION

zur Inbetriebnahme der Prozessmanagementsoftware ■ **TEAM3+**

Sehr geehrter Kunde,

es ist uns wichtig, eine reibungslose Implementierung der Software ■ **TEAM3+** in Ihrem Unternehmen zu gewährleisten, um für Sie die optimale Nutzung Ihrer neuen Software zu garantieren. Um dies sicherzustellen bitten wir Sie nachfolgende Punkte, in Bezug auf ■ **TEAM3+**, sorgfältig abzuarbeiten.

SMTP-Konto

■ **TEAM3+** versendet in Teilbereichen E-Mails an die Mitarbeiter Ihres Unternehmens. Der Versand erfolgt über die SMTP-Schnittstelle. Bitte stellen Sie für uns den funktionierenden Zugang am Installationstag sicher.

Remote-Zugriff

Um anfallende Wartungsarbeiten, Serverupdates sowie Problemlösungen durchführen zu können, benötigen wir einen dokumentierten Zugang auf Ihre Netzwerk-Systeme. Dieser ist nötig um auch in Problemsituationen schnell und zielgerichtet reagieren zu können. Hier bleibt es natürlich Ihnen überlassen, ob die Zugangsdaten bei Ihnen bleiben und / oder Sie uns diese zur Verfügung stellen.

Briefköpfe Corporate Identity

Die Druckformulare in ■ **TEAM3+** sind grundsätzlich ohne Logo und weiß mit entsprechendem Platzhalter für den Druck auf Briefpapier ausgelegt, können jedoch auf Wunsch individualisiert werden. Um eine ordnungsgemäße Integration Ihrer speziellen graphischen Elemente in ■ **TEAM3+** vornehmen zu können, benötigen wir Beispieldruckdateien (Briefe und ähnliches) und dazu noch die zugehörigen grafischen Elemente in hoher Auflösung.

Baustellenberichte

In Bezug auf die Integration von individuellen Baustellenberichten sind die Anforderungen gemeinsamen zu definieren. Entsprechende Vorlagen etc. bitten wir an uns zu übergeben.

Kalkulation-Excel

Für die Baustellenkalkulation haben wir eine Excel-Kalkulationstabelle entwickelt, die sich an die Kostengruppenstruktur Schultheiß 2016 anlehnt. Hierzu können wir auch die Excel-Daten aus der Kalkulation (SOLL) per Knopfdruck aus Excel in ■ **TEAM3+** importieren. Ein Import aus anderen Excel-Strukturen ist ebenfalls möglich. Hierzu bedarf es

lediglich einer geänderten „Konfigurationsdatei“. Teilen Sie uns bitte mit, wie Sie hier verfahren möchten.

Adressübernahme

Um eine geordnete Adressübernahme aus dem Vorsystem in ■ **TEAM3+** zu gewährleisten, wird die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise empfohlen.

Beginn mit der Adressübernahme und -pflege in ■ **TEAM3+**

Lieferanten und Subunternehmer (hier sind vollständige Bank- und Finanzdaten als Beispiel sehr wichtig und erleichtern Ihnen die Arbeit bei der Wiederverwendung in Ihrem System)

Kunden
Politik und Behörden
Freunde und VIPs
Interessenten
usw.

Wir empfehlen hier eine gewissenhafte und strukturierte Eingabe in das System um eine hohe Datenqualität für das zukünftige Arbeiten zu gewährleisten.

Eine automatische Datenübernahme kann nur in Ausnahmefällen und unter ganz besonderen Bedingungen empfohlen werden. Gerne stehen wir Ihnen bei einer Gesamteinschätzung und -bewertung der Ausgangslage beratend zur Seite.

Beginn mit den ersten Projekten

Auch an dieser Stelle unterstützen wir Sie gerne. Teilen Sie uns mit, wie Sie sich genau den Umstieg auf Ihre neue ■ **TEAM3+** Lösung vorstellen.

Hardware

Um eine optimale Arbeitsweise mit ■ **TEAM3+** sicherzustellen, bitten wir die definierten Mindestanforderungen zu gewährleisten. Wir beraten Sie hier gerne im Hinblick auf eine Optimierung.

Sicherung Ihrer Daten

Um Missverständnisse zu vermeiden, möchten wir betonen, dass Sie für die Sicherung Ihrer Daten selbst verantwortlich sind. Die Sicherung der Datenbank-Daten, Freigabe-Ordner und Dokumente, die in ■ **TEAM3+** generiert bzw. kopiert werden, ist seitens Ihrer IT-Abteilung zu gewährleisten. Bitte beachten Sie diesen Punkt, um zukünftig bei Hard- oder Softwareausfällen keine Daten zu verlieren.

Um Ihnen den bestmöglichen Start mit ■ **TEAM3+** zu ermöglichen, stehen wir Ihnen auch gerne während der Implementierungs- und

Integrationsphase beratend und unterstützend zur Seite.
Wir wünschen Ihnen einen hervorragenden Start mit **TEAM3+**.

Zusatzangebot

Zur Vorbereitung der Installation von **TEAM3+** und zur Vermeidung von unnötigen Zusatzkosten empfehlen wir nachdrücklich einen Check-up zur Überprüfung der Systemvoraussetzungen.

Dieser Check sollte nachfolgende Punkte beinhalten

- Hardwareausstattung
- Netzwerkgeschwindigkeit
- Systemkompatibilität (z. B. evtl. störende Fremdprogramme)
- Prüfung der Systemprotokolle hinsichtlich Auffälligkeiten

und kann durch unseren Systempartner **adb-Software GmbH** für Sie zum Projekt Sonderpreis von 50,00 € zzgl. MwSt. pro **TEAM3+** Station durchgeführt werden.

Innovative Technik, erstklassige Beratung und umfangreicher Service – die Fachleute von **adb-Software** decken auf dem Gebiet der Informationstechnologie ein breites Spektrum an vielfältigen Leistungen ab.

Mit der Erfahrung aus über 30 Jahren als spezialisierter IT-Dienstleister ist **adb-Software** ein ausgewiesener Experte in allen Belangen der EDV.



adb-Software GmbH

Bahnhofstraße 83
91233 Neunkirchen

Tel +49 (0) 9123 940 9-0
Fax +49 (0) 9123 940 9-50
Mail info@adb-software.com

Zu den Kernkompetenzen zählen insbesondere die Planung und Realisierung von komplexen Serversystemen inkl. dafür notwendiger Infrastruktur sowie die Installation und Konfiguration unternehmenskritischer Applikationen.

INSTALLATIONSVARIANTEN

der Prozessmanagementsoftware ■■TEAM3+

Installationsvarianten:

- Einzelarbeitsplatz - Einzelarbeitsplatz bzw. Netzwerkarbeitsplatz (Variante 1)
- Client/Server (Multi-User-) Lösung mit zentraler Datenhaltung im Netzwerk (Variante 2)
- Server-Installation (Variante 3)

Folgende Software ist für den Betrieb von ■■TEAM3+ notwendig und wird bei Bedarf installiert:

- MS .NET Framework 4.8
- Microsoft SQL-Server Express
- Alternative SQL-Server Versionen sind im Lieferumfang nicht enthalten

Allgemeine Voraussetzungen für den Netzwerkbetrieb von ■■TEAM3+:

Als Datenbanksystem wird der **SQL-Server von Microsoft** verwendet und benötigt. Für einen Einzelarbeitsplatz oder kleine Netzwerke mit bis zu maximal 10 Benutzern bzw. Arbeitsplätzen und abhängig von der Verwendung und der gespeicherten Datenmenge kann die kostenfreie Express-Edition ausreichen. Wir empfehlen jedoch, die **Vollversion** zu benutzen. Die Vollversion von Microsoft SQL-Server ist **nicht im Lieferumfang** dieser Software enthalten. Diese muss vom Kunden selbst erworben werden. Alle SQL-Versionen ab SQL-Server 2008 R2 sind einsetzbar. Zusätzlich zur eigentlichen Datenbank wird noch ein Ordner benötigt, in dem weitere Dateien (Projektdokumente und Projektbilder) abgespeichert werden. Der benötigte Speicherplatz ist abhängig von der Anzahl der zu bearbeiteten Projekte und der hierzu jeweils verknüpften Projektdaten.

Bei den Betriebssystemen (Client und Server) werden ausschließlich 64bit-Versionen unterstützt. Es müssen auch unbedingt die Professional-Editionen und keine Home-Editionen eingesetzt werden.

Als Voraussetzung wurde eine „normale“ **Programmnutzung** mit entsprechender Datenmenge angenommen. Die empfohlenen Voraussetzungen beziehen sich auf eine Nutzung von **10 bis 20 gleichzeitig zugreifenden Benutzern** bzw. Arbeitsplätzen. Bei Nutzung von **mehr als 20 gleichzeitig zugreifenden Benutzern**, oder wenn weitere Software auf dem Server betrieben wird (Exchange, weitere SQL-Datenbanken usw.), müssen die Voraussetzungen entsprechend angepasst werden. Eine von uns festgelegte Benutzerbegrenzung gibt es nicht. Es müssen nur genügend Lizenzen erworben werden und ausreichend Systemressourcen vorhanden sein.

Es wird vorausgesetzt, dass im Netzwerk eine funktionierende IP-Namensauflösung DNS vorhanden ist. Namensauflösung über WINS wird nicht unterstützt.

SSDs werden in Client-PCs unbedingt empfohlen. Diese haben im Vergleich zu herkömmlichen Festplatten einen großen Geschwindigkeitsvorteil beim PC-Start, beim Starten von Programmen und beim Arbeiten mit großen Datenmengen. SSDs in Servern werden grundsätzlich empfohlen, jedoch müssen dort unbedingt spezielle Server-SSDs eingesetzt werden, die für Server und speziell den 24/7 Betrieb ausgelegt sind. Kostengünstige SSDs für den normalen PC sind nicht für den dauerhaften Betrieb und über lange Zeit anhaltende Zugriffe geeignet. Solche Server-SSDs sind jedoch noch verhältnismäßig teuer. SAS-Festplatten mit mind. 10.000 RPM sind uneingeschränkt empfehlenswert. SATA-Festplatten im Server werden nicht empfohlen.

Virtualisierung wird unterstützt. Welche Virtualisierungs-Software verwendet wird, bleibt dem Kunden überlassen. Die Virtualisierung muss vor der Installation von ■■TEAM3+ vollständig installiert und konfiguriert sein. Die Mindestvoraussetzungen und empfohlenen Voraussetzungen in diesem Dokument beziehen sich nur auf die dann genutzte virtuelle Maschine. Die eigentliche Hardware muss entsprechend den Vorgaben des Virtualisierungsherstellers angepasst werden. Bei der Konfiguration der virtuellen Maschinen ist zu beachten, dass in Summe nicht mehr Arbeitsspeicher den virtuellen Maschinen zugewiesen werden sollte als realer Arbeitsspeicher vorhanden ist, auch wenn dies in div. Virtualisierungs-Softwarelösungen möglich ist. Mehrere kleine virtuelle Maschinen sind besser geeignet als wenige Große.

Um ■■TEAM3+ in vollem Umfang nutzen zu können, wird zur Sicherstellung der nachfolgenden Funktionen eine ausreichende Internetverbindung benötigt:

- Lizenzaktivierung
- regelmäßige Lizenzreaktivierung
- Möglichkeit des Fernwartungszugangs
- E-Mail Kommunikation aus ■■TEAM3+

Zur optimalen Nutzung von ■■TEAM3+ werden Drucker mit mehreren Schächten und Dokumentenscanner empfohlen.

Einzelarbeitsplatz:

Einzelarbeitsplatz bzw. Netzwerkarbeitsplatz (Variante 1)

	Mindestvoraussetzung	Empfohlene Voraussetzung
Betriebssystem	Windows 7 SP1 x64	Windows 10 x64
Prozessor	Dual-Core Prozessor 2,8 GHz	Intel i5, Intel i7, Dual-Core Prozessor ab 3,0 GHz
Arbeitsspeicher	Ab 4 GB RAM	Ab 8 GB RAM
Bildschirm	Mind. 20 Zoll, min. 1920 x 1080 Pixel Auflösung	Mind. 24 Zoll, mind. 1920 x 1080 Pixel Auflösung, zwei Monitore*
Festplattenspeicher	Min. 20 GB freier Speicherplatz	Min. 100 GB freier Speicherplatz

*Ein zweiter Monitor erleichtert das Arbeiten in **TEAM3+** enorm, da so div. Funktionsfenster auf zwei Monitoren verteilt werden können, wodurch die Übersicht stark verbessert wird.

Client/Server (Multi-User-) Lösung mit zentraler Datenhaltung im Netzwerk:

Systemvoraussetzungen: **TEAM3+** Server (Variante 2)

	Mindestvoraussetzung	Empfohlene Voraussetzung
Betriebssystem	Windows Server 2008 R2 SP1	Windows Server 2012 R2
Prozessor	Dual-Core Prozessor 2,8 GHz	Mind. 2x Intel Xeon oder AMD Opteron Quad-Core Prozessor ab 3,0 GHz
Arbeitsspeicher	8 GB RAM	16 GB RAM
Festplattenspeicher	Mind. 50 GB SATA	Getrennte Raid-Systeme für Betriebssystem und Daten (evtl. Logdateien auf weiteres Raid-System), min. 200 GB SAS oder SSD für SQL-Datenbank, min. 500 GB Raid 1 oder Raid 10 SAS für weitere Daten
Protokoll	TCP/IP	TCP/IP

Client/Server (Multi-User-) Lösung mit zentraler Datenhaltung im Netzwerk:

Systemvoraussetzungen: Terminal-Server-Installation (Variante 3)

	Mindestvoraussetzung	Empfohlene Voraussetzung
Betriebssystem	Windows Server 2008 R2 SP1 (x64)	Windows Server 2012 R2 Bei der Verwendung von Citrix: ab XenApp 5.0
Prozessor	Quad-Core Prozessor 2,66 GHz	Mind. 2x Intel Xeon oder AMD Opteron Quad-Core Prozessor ab 3,0 GHz
Arbeitsspeicher	8 GB RAM	32 GB RAM
Bandbreite WLAN	Ca. 100 KBit/s pro Anwender	Ca. 256 KBit/s pro Anwender
Festplattenspeicher	Mind. 50 GB SATA	Getrennte Raid-Systeme für Betriebs- system und Daten (evtl. Logdateien auf weiteres Raid-System), min. 200 GB SAS oder SSD für SQL-Datenbank, min. 500 GB Raid 1 oder Raid 10 SAS für weitere Daten
Protokoll	TCP/IP	TCP/IP

Schultheiß Software AG
Kilianstraße 119a
90425 Nürnberg
Telefon:+49 (0)911 60076-0
Telefax:+49 (0)911 60076-200

info@schultheiss-software.de
www.schultheiss-software.de
HRB: 32184
St.-Nr: 241/120/70482
USt.IdNr.: DE302157707

Kaufmännischer Vorstand: Thomas Werner
Technischer Vorstand: Oliver Brendel
Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr. Günther Beckstein
Stellvertreter: Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske